

Niveau B1-B2

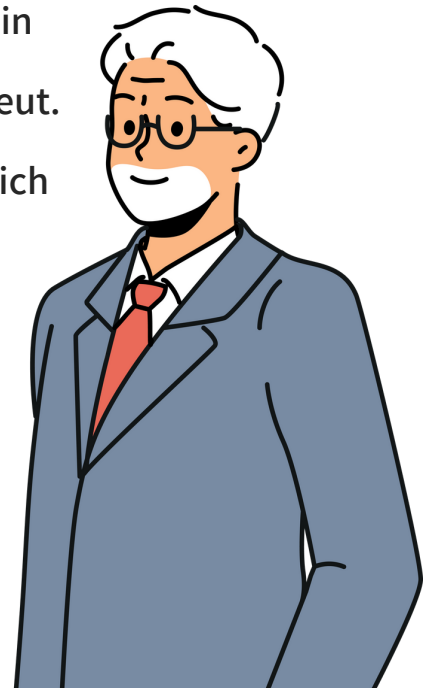
AUFGABEN:

1. Lies den Text sorgfältig und markiere alle Wörter, die du nicht kennst.
2. Scanne den QR-Code zum Hören.
3. Beantworte die folgenden Fragen.



Herr Beck geht in Rente

- 1 Frau Beck sitzt bei ihrer Nachbarin Laura in der Küche. Sie trinken Kaffee. Frau
- 2 Beck ist völlig verzweifelt. „Laura, Sie glauben es nicht! Mein
- 3 Mann ist seit einer Woche in Rente. Erst habe ich mich gefreut.
- 4 Wir haben endlich mal Zeit für uns beide. Aber er macht mich
- 6 schon jetzt verrückt!“ Laura wundert sich. „Was macht er
- 6 denn so Schlimmes?“ „Er ist jetzt rund um die Uhr zu
- 7 Hause. Er steht ständig hinter mir. Er kontrolliert alles.
- 8 Und er will mir immer helfen. Dabei habe ich doch
- 9 jahrelang alles alleine gemacht. Er stört mich! So kann
- 10 das nicht weitergehen! Am Montag hat er mich völlig
- 11 durcheinander gebracht. Ich hatte einen Einkaufszettel geschrieben. Den hat er
- 12 komplett neu gemacht. Er hat alle Artikel nach dem Alphabet sortiert.“ Laura
- 13 lächelt. Aber Frau Beck kann darüber gar nicht lachen. „Und gestern wollte



14 er die Wäsche waschen. Er hat alles zusammen in die Maschine getan.
15 Und dann hat er das falsche Programm eingestellt. Jetzt sind alle meine
16 Wollpullover kleiner geworden. Die kann ich nur noch meinem Enkel schenken,
17 für seine Teddys!“ Jetzt muss aber Laura lachen. „Oh je, Frau Beck! Das ist ja wie
18 im Film! Ihr Mann braucht unbedingt ein Hobby. Was war denn früher sein
19 Beruf?“ „Er war Busfahrer. Das kann man nicht als Hobby weitermachen.“ Aber
20 Laura hat eine Idee: „Doch, Frau Beck, das geht! Hier in der Nähe gibt es doch
21 einen Verein. Da kümmern sie sich um alte Menschen. Sie fahren mit ihnen zum
22 Einkaufen oder zum Arzt. Die brauchen immer wieder Fahrer. So könnte Ihr Mann
23 etwas Sinnvolles mit seiner Zeit anfangen. Er ist ja noch sehr fit.“ Frau Beck
24 strahlt jetzt wieder. „Wunderbar. Er hätte eine Aufgabe. Und ich habe im Haus
25 wieder meine Ruhe. Das muss ich ihm jetzt sofort vorschlagen!“ Frau Beck trinkt
26 schnell ihren Kaffee aus und eilt aus der Wohnung. Laura lehnt sich gemütlich
27 zurück. Sie hat noch sehr viel Zeit bis zur Rente. Zeit genug, um sich schon mal
28 ein Hobby auszudenken. Man muss ja vorbereitet sein!
29

Wir würden uns sehr darüber freuen, wenn du unsere Arbeit mit einer finanziellen Spende unterstützt.
www.patreon.com/DldH

WORTSCHATZ:

verzweifelt = ≈ hoffnungslos; (eng.) desperate

in Rente sein = nicht mehr im Arbeitsleben sein; (eng.) to be retired

jemanden verrückt machen = (eng.) to drive somebody crazy; to madden

rund um die Uhr = (eng.) twenty-four-seven

ständig = dauernd; immer; (eng.) constant

jemanden durcheinander bringen = (eng.) to make a mess of; to fluster

tun in = hier: (eng.) to put in

einstellen = (eng.) to set

unbedingt = (eng.) absolutely

der Verein, -e = Organisation von Leuten; (eng.) society

strahlen = hier: sehr froh und glücklich aussehen; (eng.) to beam

Ruhe haben = (eng.) to have one's peace

austrinken = (eng.) to drink up; to finish

eilen = (eng.) to hurry

sich zurücklehnen = (eng.) to sit back; to lean back

sich ausdenken = (eng.) to think of

vorbereitet sein = (eng.) to be ready

FRAGEN ZUM TEXT:

1. Warum ist Frau Beck verzweifelt?
2. Was ist am Montag passiert?
3. Welche Stimmung herrscht am Anfang der Geschichte? Benutze Adjektive!
4. Was hat Herr Beck mit der Wäsche getan?
5. Kannst du Frau Beck verstehen? Begründe deine Meinung.
6. Warum lacht Laura?
7. Was ist Lauras Idee?
8. Was würdest du gern in der Rente unternehmen?
9. „Frau Beck strahlt jetzt wieder“: Was bedeutet diese Redewendung?
Schlage die Bedeutung im Wörterbuch nach.
10. Was würdest du Frau Beck vorschlagen, wenn sie dir von ihrem Mann erzählen würde?

Um unsere App herunterzuladen, klicke aufs Symbol oder scanne den QR-Code.

